

Die Tagung „ARMARIUM. Buchkultur in Oberpfälzer Klöstern“ beschäftigt sich mit verschiedensten Facetten der mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Buchkultur in den Klöstern der ehemaligen Oberen Pfalz wie des heutigen Regierungsbezirks Oberpfalz. Die Beiträge widmen sich beispielsweise klösterlichen Handschriften, mittelalterlicher Erzähl- und Fachprosa, den wenig bekannten Bibliotheken der frühneuzeitlichen Bettelordensklöster und der klösterlichen Buchkultur in der Zeit der Aufklärung.

Den Festvortrag am Freitagabend wird Prof. Dr. Ernst Tremp aus Sankt Gallen zum Thema „Mönche und Bücher“ halten.

Die Provinzialbibliothek Amberg ist eine wissenschaftliche Allgemeinbibliothek mit dem Schwerpunkt Geisteswissenschaften. Ihre Bestände gewährleisten die aktuelle und bedarfsgerechte Literatur- und Informationsversorgung der Bevölkerung für Zwecke der Forschung, des Studiums und der persönlichen und beruflichen Bildung. Den Kern des Altbestandes bilden noch heute die ca. 35.000 Bände klösterlicher Provenienz.



Adresse und Kontakt

Provinzialbibliothek Amberg
Staatliche Bibliothek
Malteserplatz 4, 92224 Amberg
Tel 09621-6028-0
E-Mail info@provinzialbibliothek-amberg.de
www.provinzialbibliothek-amberg.de

PROVINZIAL
BIBLIOTHEK
AMBERG
Staatliche Bibliothek

ARMARIUM

Buchkultur in Oberpfälzer Klöstern
3. Oberpfälzer Kloster-Symposion

3. bis 4. Juli 2015

Provinzialbibliothek Amberg
Barocksaal

PROGRAMM

Freitag, 3. Juli 2015

10.00-10.30 h Eröffnung der Tagung

10.30-11.15 h **Dr. Werner Telesko** (Wien)
„Summa Norbertina“ – Die Ausmalung der Bibliothek des Prämonstratenserklosters Speinshart (Opf.) aus dem Jahr 1773

11.15-12.00 h **Johanna Sternecker** (Regensburg)
Das sogenannte „Amberger Malerbüchlein“ aus sprachwissenschaftlicher Sicht - Edition, zeitliche Verortung und Sprachkennzeichen

12.00-14.00 h Mittagspause

14.00-14.45 h **Dr. Georg Schrott** (Sprockhövel)
„Retulit Rudgerus prior“. Die Waldsassener Mirakelsammlung zwischen Mündlichkeit und Schriftlichkeit

14.45-15.30 h **Christian Malzer** M.A. (München)
Medizinische Texte in Zisterzienserklöstern. Ein Vergleich der spätmittelalterlich-frühneuzeitlichen Buchbestände der Waldsassener Filiation

15.30-15.45 h Kaffeepause

15.45-16.30 h **Manfred Knedlik** M.A. (Neumarkt)
„gar keinen Werth“? Frühneuzeitliche Franziskanerbibliotheken zwischen Klischee und Wirklichkeit

16.30-17.15 h **Dr. Rosa Micus** (Regensburg)
Die Privatbibliothek des Regensburger Domkanonikers Johannes Scharb (+ 1620) in der Bibliothek der Kartause Prüll (1484 – 1803)

Festvortrag:

19.30 h **Prof. Dr. Ernst Tremp** (St. Gallen)
„Mönche und Bücher“

Samstag, 4. Juli 2015

9.00-9.45 h **Bernhard Fuchs** M.A. (Weiden)
Papiermühlen in der Oberpfalz

9.45-10.30 h **Prof. Dr. Alois Schmid** (München)
Eine Winkeldruckerei im Gebäude des aufgelassenen Dominikanerinnenklosters Pettendorf (Landkreis Regensburg)

10.30-11.00 h Kaffeepause

11.00-11.45 h **Dr. Christine Paschen** (Amberg)
Fossilia mirabilia - geologisches Wissen in Oberpfälzer Klöstern zur Zeit der Aufklärung

11.45-12.30 h **Maria Rottler** M.A. (Regensburg)
Werke von Schulreformern in Klosterbibliotheken in der Zeit der Aufklärung

12.30-14.00 h Mittagspause

Die Teilnahme am Symposium ist kostenlos. Um uns die Planungen zu erleichtern, sind wir für eine Anmeldung unter info@provinzialbibliothek-amberg.de oder Tel. 09621/6028-0 dankbar.

14.15 h **Exkursion nach Speinshart** (Anmeldung erforderlich)

Die knapp einstündige Fahrt führt in das in den letzten Jahren neu renovierte Kloster Speinshart. Pater Benedikt Schuster stellt die Klosterkirche vor, die zu den bedeutendsten Barockbauten im süddeutschen Raum zählt. Sie entstand nach Plänen der Baumeisterfamilie Dientzenhofer. Weiter erhalten wir eine seltene Führung in der Klosterbibliothek, die sonst nicht öffentlich zugänglich ist. Nach der Einkehr im Kloster-Gasthof ist die Ankunft um 19:30 Uhr in Amberg geplant. Exkursion in Zusammenarbeit mit der Regionalgruppe Amberg des Historischen Vereins und KEB Amberg-Sulzbach

Für die Exkursion bitten wir um Anmeldung unter Tel. 09621 /475520 (KEB Amberg-Sulzbach). Die Teilnehmergebühr beträgt 5,00 € und ist auf das Konto der KEB mit IBAN DE 65 7525 0000 0190 0141 75, Stichwort „Speinshart“, zu überweisen. An den Fahrer sind je Fahrgast weitere 5,00 € zu entrichten.

Sponsoren:

Kultur- und Sportstiftung der Stadtwerke Amberg
Förderstiftung der Sparkasse Amberg-Sulzbach
Diözese Regensburg

